

# Newsletter 2007

## Bau der Cafeteria, wann geht es los?

Es wäre ja so schön gewesen. Vor einem Jahr konnten wir hier an dieser Stelle ganz stolz vermelden, dass nun bald mit dem Bau der Cafeteria begonnen werden würde. Schließlich lag dieser Meldung ein ganz offizieller Magistratsbeschluss der Stadt Darmstadt zugrunde. Und was der Magistrat der Stadt Darmstadt einmal beschlossen (und veröffentlicht) hat, das sollte eigentlich einen verbindlichen Charakter haben. Irrtum! Nach dem Motto „was schert mich mein Geschwätz von gestern“ wurde von Seiten der Stadt Darmstadt ein ganz anderer Weg eingeschlagen. Die Gelder, die für den Bau der Cafeteria vorgesehen waren, wurden von heute auf morgen auf ähnliche Projekte an anderen Schulen der Stadt verteilt. Die vom Bund für den Bau von Schulkantinen bereitgestellten Mittel (so genannte IZBB-Mittel) waren auf einmal verbraucht. Für die GBS standen plötzlich keine Mittel mehr aus diesem begehrten Topf zur Verfügung. Es wurden einfach andere Prioritäten gesetzt.

Die Hoffnung, genährt von hastigen Versprechungen der städtischen Vertreter, man werde alles versuchen, die fehlenden Mittel aus anderen Töpfen irgendwie zusammenzubekommen, hat sich mittlerweile ebenfalls zerschlagen. Trotz der laut Zeitungsberichten zufolge in Aussicht stehenden Gewerbesteuererhöhungen in Höhe von 19 Millionen € sieht sich die Stadt Darmstadt anscheinend nicht in der Lage, den dringend notwendigen Bau der Cafeteria zu finanzieren. Es wird somit immer unwahrscheinlicher, dass unsere Schülerinnen und Schüler im Sommer 2008 in der geplanten Cafeteria ihr Mittagessen einnehmen werden.

Im Sommer 2008 rückt aber der erste G-8 Jahrgang in die siebte Jahrgangsstufe auf. Dies bedeutet für etwa 130 Schülerinnen und Schüler vermehrten Nachmittagsunterricht, der wiederum nur durch ein ausreichendes Essensangebot in den Mittagsstunden durchgehalten werden kann. Durch die Einführung des Abiturs nach zwölf Jahren wird sich auch die GBS immer mehr zu einer Ganztagschule entwickeln, die somit den Schülerinnen und Schülern ein ausreichendes Mittagessen bereitstellen muss. Die Einführung der Ganztagschulen war und ist der politische Wille der hiesigen Mandatsträger. Es ist daher unverständlich, wenn man einerseits die Schulzeit verkürzt, die Wochenstundenzahl der Schülerinnen und Schüler erhöht, und gleichzeitig die Schule bei der Schaffung der hierfür erforderlichen Infrastruktur im Regen stehen lässt. Denn ob und wo unsere Schülerinnen und Schüler im nächsten Sommer eine warme Mahlzeit bekommen werden, ist zurzeit nicht absehbar.

Der Förderverein wird die Georg-Büchner-Schule auch weiterhin bei der Erreichung des Zieles, durch den Bau einer Cafeteria ein ansprechendes Verpflegungsangebot an der GBS zu ermöglichen, unterstützen.

Bis über den Bau der Cafeteria entschieden sein wird, werden die eingegangenen und noch weiter eingehenden Spenden sozusagen auf „Verwahr buchen“, damit das Geld im Falle eines Falles zur Verfügung steht und auch zweckentsprechend verwendet werden kann.

## Verbesserung der IT-Ausstattung

Aus den Mitteln des Fördervereins wurde zu Beginn des Jahres die Ausstattung der GBS mit gebrauchsfähigen Laptops deutlich verbessert. Mit einem Betrag von über 6.500,00 € wurden 16 Laptops sowie ein abschließbarer Laptopwagen erworben und der Schule übergeben. Mit Hilfe dieser verbesserten Ausstattung ist es nun möglich, in allen Klassenräumen der Schule Computer - Unterricht durchzuführen. Der Förderverein wird auch weiterhin die Georg-Büchner-Schule bei der Verbesserung der IT - Ausstattung unterstützen. Unser Bild zeigt den IT-Beauftragten Herrn Oettl, Schulleiterin Frau Jakob-Michaelis, den Vorsitzenden Uwe Göbel sowie den Kassenwart Bernd Fröhlich bei der Übergabe der Laptops.



## Comenius-Projekt an der Georg-Büchner-Schule

Die Georg-Büchner-Schule arbeitet zurzeit an einem Comenius-Projekt. Dies ist ein von der EU gefördertes Projekt, an dem (in unserem Fall) vier Schulen aus verschiedenen Ländern der EU über einen Zeitraum von zwei bis drei Jahren gemeinsam arbeiten. Bei unserem Projekt ist dies außer der Georg-Büchner-Schule je eine Schule aus Alkmaar (Niederlande), Rimini (Italien) und Tampere (Finnland).

Das Thema unseres Projektes lautet: Schüler in Europa – Analyse der interkulturellen Unterschiede und Gemeinsamkeiten.

In diesem Rahmen bearbeiten die Schüler der Partnerschulen verschiedene Themen und tauschen ihre Ergebnisse über das Internet aus. Diese Ergebnisse werden auf unserer gemeinsamen Comenius-Webseite veröffentlicht.

Zum Abschluss eines jeden Jahres gibt es ein großes Partnerschaftstreffen, das letztes Jahr in Alkmaar stattgefunden hat. In diesem Jahr werden wir die Gastgeber sein. Wir erwarten den Besuch von ca. 35 Schülern und 8 Lehrern.

### **Beitragszahlung bequem per Bankeinzug**

Um den Verwaltungsaufwand so gering wie möglich zu halten, können die jährlichen Mitgliedsbeiträge per Bankeinzug entrichtet werden. Seit der Einführung dieses Verfahrens haben inzwischen mehr als 40 % unserer Mitglieder dem Förderverein eine Einzugsermächtigung erteilt. Das erste Einzugsverfahren lief im letzten Jahr völlig problemlos und führt mittlerweile zu einer erheblichen Arbeitserleichterung unseres Kassenswartes. Aufgrund dieser durchweg positiven Bilanz möchten wir auch die anderen Mitglieder dazu aufrufen, eine Einzugsermächtigung zu erteilen. Das entsprechende Formular kann von unserer Homepage heruntergeladen werden bzw. beim Vorsitzenden, Herrn Göbel, bzw. beim Kassenswart, Herrn Fröhlich, angefordert werden. Die Mitgliedsbeiträge für das Kalenderjahr 2007 werden voraussichtlich im Juni abgebucht.

### **Korrektur der Mitgliederliste**

Im letzten Jahr wiesen wir an dieser Stelle auf die Notwendigkeit hin, dass eine Aktualisierung unserer Mitgliederliste unbedingt erforderlich sei, da von vielen Mitgliedern über mehrere Jahre keine Mitgliedsbeiträge an den Förderverein entrichtet worden sind. Nach § 5 Nr. 2d der Vereinsatzung können auf Antrag Mitglieder ausgeschlossen werden, die seit drei aufeinander folgenden Jahren keine Mitgliedsbeiträge entrichtet haben. Nachdem ein solcher Antrag der Mitgliederversammlung vorlag, wurden etwa 160 Mitglieder einstimmig aus dem Förderverein ausgeschlossen. Die Zahl der Mitglieder hat sich zwar aufgrund dieses Beschlusses auf etwa 280 Mitglieder reduziert, es ist aber nun für den Verein möglich, die Höhe des jährlichen Beitragseinganges realistisch vorherzusagen. Es steht natürlich jedem ausgeschlossenen Mitglied frei, dem Förderverein wieder beizutreten.

### **Neue Nummerierung der Klassenräume und Flure**

Irgendwo in der GBS gab es einen findigen Kopf, dem auffiel, dass die seit Jahrzehnten gültigen Nummerierungen der Klassensäle der Flure 3-8 keiner Logik folgten und dass man dies doch dringend ändern müsse. So geschah es zu Beginn des laufenden Schuljahres, dass die Flure und Klassenräume eine neue Nummerierung bekamen. Aus Flur 5 wurde Flur 3, aus Flur 3 wurde Flur 5, aus Flur 8 wurden die Flure 6 und 7. Und schon war das Werk vollendet und jeder musste nun erkennen, dass diese neue Nummerierung vollkommen logisch war. Nun dürfte sich niemand mehr in dem Schulgebäude verlaufen und auch die für häufiges Zuspätkommen allzu gern verwendete Begründung, man habe den Klassensaal nicht gefunden, dürfte nun an Glaubwürdigkeit verloren haben.

### **Bestellung über amazon.de**

Seit über einem Jahr besteht für Besucher unserer Homepage die Möglichkeit, bequem über einen speziell formatierten Link zu „Amazon.de“ zu gelangen. Dieses Angebot wurde überraschend gut angenommen, so dass hierdurch dem Förderverein zusätzliche Einnahmen - sog. Werbekostenerstattung - zugeflossen sind. Hierfür möchte sich der Förderverein bei allen Amazon-Bestellern recht herzlich bedanken und hofft, dass sich diese Art der Fördermöglichkeit weiter herumsprechen wird und der Förderverein dadurch weitere Unterstützung erhält.



### **Unsere Förderungen 2006 im Überblick**

Auch im letzten Jahr wurden für den Bau der Cafeteria weitere Gelder als Rücklage angespart. Wir hoffen, dass diese Gelder bald ihrer Verwendung zugeführt werden können. Zusätzlich konnten wir folgende Förderungen durchführen:

- alljährliche Abiturienten-Auszeichnungen
- Unterstützung von 7 Schülerinnen und Schülern bei Klassen- und Studienfahrten
- wiederholte Förderung des Projektes „Theatergruppe Suchtprävention“
- Anschaffung von 16 Laptops
- Förderung von Sanitätslehrgängen für eine Schülerin der Sanitätsgruppe

**Gesamtumfang ca. 9.800,00 Euro**

### **Wechsel im Vorstand**

Auf der letzten Jahreshauptversammlung im Mai 2006 kam es zu einem Wechsel im Vorstand des Vereins. Nach über zehnjähriger Tätigkeit als Kassenwart stellte sich unser Mitglied Thilo Kaffenberger aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Wahl. Neuer Kassenwart wurde daher der bisherige stellvertretende Vorsitzende Bernd Fröhlich. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde Dr. Stefan Riemenschneider gewählt. Die Funktion des Vorsitzenden wird weiterhin von Uwe Göbel, die Funktion des Schriftführers von Stefan Baltz ausgeübt.

Wie jeder Verein, so lebt auch unser Förderverein nur von der Bereitschaft Einzelner, sich ehrenamtlich für eine gute Sache zu engagieren. In diesem Zusammenhang möchten wir unserem langjährigen Kassenwart Thilo Kaffenberger für sein Engagement danken. An dieser Stelle möchte ich jeden dazu ermuntern, sich in unserem Verein aktiv zu engagieren. Wer also über Interesse an unserer Schule verfügt, ist hiermit aufgerufen, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Wir freuen uns über jeden zusätzlichen Mitstreiter.

### **Statistik der Georg Büchner-Schule 2006**

Zurzeit wird die GBS von 1071 Schülerinnen und Schülern (472 Mädchen, 599 Jungen) besucht. Es bestehen 24 Klassen 5 – 10 bei einer durchschnittlichen Klassengröße von 31. In der Oberstufe gibt es Tutorengruppen mit 304 Schülerinnen und Schülern. Das AG-Angebot umfasst Musik, Sport, Naturwissenschaften, Informatik, Soziale Aufgaben und Förderkurse.

---

### **In eigener Sache**

Wie jeder Verein, so lebt auch unser Förderverein nur von der Bereitschaft Einzelner, sich ehrenamtlich für eine gute Sache zu engagieren. Die Bewältigung der Aufgaben, die sich dem Förderverein stellen, macht riesigen Spaß und es tut gut zu sehen, wie sich die verschiedensten Angelegenheiten zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler entwickeln. Dabei könnten wir allerdings auch tatkräftige Unterstützung gebrauchen. Wer also über Interesse an unserer Schule sowie über die Bereitschaft, sich ehrenamtlich zu engagieren, verfügt, ist hiermit aufgerufen, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Wir freuen uns über zusätzliche ehrenamtliche Mitstreiter.

---